



Bremen, 14.07.2020

**Liebe Kinder,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

das war für uns alle ein sehr schwieriges Schuljahr. Am 13. März hieß es plötzlich: ab kommenden Montag sind die Schulen geschlossen und niemand konnte so richtig sagen, wie es jetzt weitergehen würde. Vielleicht freuten sich einige zunächst über die verlängerten Osterferien. Aber das Coronavirus hat unser Leben verändert. Ihr durftet eine sehr lange Zeit nicht zur Schule gehen. Ihr musstet zu Hause lernen. Ihr habt eure Freunde nicht gesehen und auch nicht eure Lehrerinnen und Lehrer. Ich habe von vielen Kindern und Jugendlichen gehört, dass das oft nicht einfach war.

Als ihr dann wieder in die Schule gehen durftet, musstet ihr Abstand halten und manchmal sogar eine Maske tragen. Richtig Schule, so wie vorher, war das noch nicht. Und trotzdem habt ihr euch alle super an die Regeln gehalten. Damit habt ihr mit dafür gesorgt, dass sich das Virus nicht so schnell verbreiten konnte. Dafür danke ich euch sehr.

Leider wird Schule auch nach den Sommerferien noch nicht so sein, wie vorher. Wir müssen uns auch in Zukunft noch an Regeln halten.

In meiner Behörde haben sich viele Menschen in den vergangenen Tagen damit beschäftigt, wie es nach den Sommerferien weiter geht. Das haben wir auch mit euren Schulleitungen, Lehrerinnen und Lehrern besprochen. Für euch soll die Schule möglichst 'normal' laufen.

Liebe Viertklässlerinnen und Viertklässler, ihr verlasst eure Grundschule, um euren Weg an einer Oberschule oder an einem Gymnasium weiterzugehen. Das ist ein trauriger Tag, aber auch ein spannender, weil nach den Sommerferien etwas ganz Neues auf euch zukommt. Ich wünsche euch dafür alles erdenklich Gute und viel Erfolg. Ich hoffe, dass ihr euch schnell eingewöhnt und neue Freunde findet. Wir haben in Bremen ganz tolle Schulen mit ganz tollen Lehrerinnen und Lehrern, ihr müsst euch also keine Sorgen machen.

Wir alle schauen jetzt nach vorn und freuen uns auf die Sommerferien. Ich wünsche euch eine schöne Zeit. Bleibt gesund!

Herzliche Grüße
Eure

Claudia Bogedan